

## **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN**

### **WEB-HOSTING-VERTRAG**

#### **1. Allgemeines**

1.1. Leistungen, Angebote und sonstige rechtsgeschäftliche Handlungen seitens **creen.web** erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden: AGB).

Bei Kaufleuten und Unternehmern gelten spätestens mit der Entgegennahme der Leistung diese AGB als angenommen. Diese AGB gelten ebenso für alle zukünftigen Geschäftsbeziehungen mit dem Kunden, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden.

1.2. Bei Kaufleuten und Unternehmern werden bei Gegenbestätigungen des Kunden unter Hinweis auf seine eigenen Geschäftsbedingungen bzw. entgegenstehenden oder von den AGB von **creen.web** abweichenden Bedingungen des Kunden hiermit bereits widersprochen. Zu ihrer Geltung bedürfen sie der ausdrücklichen, schriftlichen Zustimmung von **creen.web**.

1.3. **creen.web** ist berechtigt, die AGB unter Einhaltung einer angemessenen Ankündigungsfrist zu ändern oder zu ergänzen. Der Kunde ist berechtigt, dieser Änderung zu widersprechen. Widerspricht er innerhalb einer Frist von 4 Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung nicht, so werden die angekündigten Änderungen bzw. Ergänzungen der AGB wirksam.

1.4. Sonstige Nebenabreden zu, Änderungen und Abweichungen von diesen AGB sind schriftlich zu vereinbaren.

#### **2. Angebot und Annahme**

2.1. Die Angebote von **creen.web** sind unverbindlich.

2.2. Bestellungen und Aufträge der Kunden gelten erst als von **creen.web** angenommen, wenn und soweit **creen.web** sie schriftlich bestätigt oder mit deren Ausführung begonnen hat.

#### **3. Webhosting**

3.1. Als Provider stellt **creen.web** dem Kunden auf einem von einem Dritten betriebenen Server, den **creen.web** zu nutzen berechtigt ist, Speicherplatz in dem vereinbarten Umfang zur Verfügung.

Dieser Platz ist zur Speicherung einer Internetpräsenz des Kunden sowie zur Einstellung der Internetpräsenz des Kunden in das WorldWideWeb mit der Möglichkeit des weltweiten Zugriffs gedacht.

3.2. Die Leistungen von **creen.web** bei der Übermittlung von Daten beschränken sich allein auf die Datenkommunikation zwischen dem vom **creen.web** betriebenen Übergabepunkt des von **creen.web** zur Verfügung gestellten Datenkommunikationsnetzes an das Internet und dem für den Kunden zur Verfügung gestellten Server. Eine Einflussnahme auf den Datenverkehr außerhalb des von **creen.web** zur Verfügung gestellten Kommunikationsnetzes ist **creen.web** nicht möglich. Eine erfolgreiche Weiterleitung von Informationen von oder zu dem die Inhalte abfragenden Rechner ist daher insoweit nicht geschuldet.

3.3. Falls nicht schriftlich besonders vereinbart, gehören zum Vertragsgegenstand ebenfalls nicht die Entwicklung der Internetpräsenz und die Pflege der Website.

3.4. **creen.web** erbringt die vorgenannten Leistungen mit einer Gesamtverfügbarkeit von 98% im Monatsmittel. Die Verfügbarkeit berechnet sich auf der Grundlage der im Vertragszeitraum auf den jeweiligen Kalendermonat entfallenden Zeit abzüglich der Wartungszeiten. Ausgenommen sind ebenso Zeiten, in denen auf Grund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich von **creen.web** liegen (z.B. höhere Gewalt, Verschulden Dritter) die Erreichbarkeit nicht gewährleistet werden kann. **creen.web** ist berechtigt, den Zugang zu den Leistungen zu beschränken, wenn die Sicherheit des Netzbetriebes, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität, insbesondere die Vermeidung schwerwiegender Störungen des Netzes, der Software oder gespeicherter Daten, dies erfordern. **creen.web** ist weiter berechtigt, jeweils in der Nacht von Samstag auf Sonntag zwischen 2h und 5h morgens Wartungsarbeiten durchzuführen. Für den Fall, daß Wartungsarbeiten außerhalb dieser Zeiten erforderlich werden, informiert **creen.web** den Kunden frühzeitig per E-Mail über deren Durchführung. Während der Wartungsarbeiten stehen die vorgenannten Leistungen nicht zur Verfügung.

3.5. Die Inhalte des für den Kunden bestimmten Speicherplatzes werden von **creen.web** täglich gesichert. Die Datensicherung erfolgt rollierend in der Weise, dass die für einen Wochentag gesicherten Daten bei der für den nachfolgenden gleichen Wochentag erfolgenden Datensicherung überschrieben werden. Die Sicherung erfolgt stets für den gesamten Serverinhalt und umfasst unter Umständen auch die Daten weiterer Kunden. Der Kunde hat daher keinen Anspruch auf Herausgabe eines der Sicherungsmedien, sondern lediglich auf Rückübertragung der gesicherten Inhalte auf den Server.

3.6. **creen.web** ist berechtigt, die zur Erbringung der Leistungen eingesetzte Hard- und Software an den jeweiligen Stand der Technik anzupassen. Ergeben sich aufgrund einer solchen Anpassung zusätzliche Anforderungen an die vom Kunden auf dem Server abgelegten Inhalte, um das Erbringen der Leistungen von **creen.web** zu gewährleisten, so wird **creen.web** dem Kunden diese zusätzlichen Anforderungen mitteilen. Der Kunde wird unverzüglich nach Zugang der Mitteilung darüber entscheiden, ob die zusätzlichen Anforderungen erfüllt werden sollen und bis wann dies geschehen wird. Erklärt der Kunde nicht bis spätestens vier Wochen vor dem Umstellungszeitpunkt, dass er seine Inhalte rechtzeitig zur Umstellung, d. h. spätestens drei Werktage vor dem Umstellungszeitpunkt, an die zusätzlichen Anforderungen anpassen wird, hat **creen.web** das Recht, das Vertragsverhältnis mit Wirkung zum Umstellungszeitpunkt zu kündigen.

#### **4. Mitwirkungspflichten des Kunden**

4.1. Der Kunde versichert, dass die von ihm gemachten Angaben richtig und vollständig sind. Er verpflichtet sich, **creen.web** unverzüglich über Änderungen der mitgeteilten Daten zu unterrichten, dies gilt z.B. für Änderungen des

Namens, der postalischen Anschrift, der E-Mail-Adresse sowie der Telefon- und Telefax-Nummer und bei juristischen Personen für Änderungen des gesetzlichen Vertreters bzw. eines sonstigen benannten Ansprechpartners.

4.2. Der Kunde verpflichtet sich, bei geschäftsmäßigen Angeboten die gesetzlichen Informationspflichten einzuhalten (z.B. nach § 5 Telemediengesetz).

4.3. Der Kunde verpflichtet sich, **creen.web** bei Störungen bezüglich der Nutzung des Servers unverzüglich in Kenntnis zu setzen.

4.4. Für den Zugriff auf den für den Kunden bestimmten Speicherplatz erhält der Kunde eine Benutzerkennung und ein veränderbares Passwort. Der Kunde ist verpflichtet, das Passwort in regelmäßigen Abständen zu ändern. Der Kunde darf das Passwort nur an solche Personen weitergeben, die von ihm berechtigt wurden, auf den Speicherplatz Zugriff zu nehmen. Sobald der Kunde davon Kenntnis erlangt, dass unbefugten Dritten das Passwort bekannt ist, wird er **creen.web** unverzüglich informieren.

4.5. Soweit der Kunde Daten auf den von **creen.web** zur Verfügung gestellten Speicherplatz übermittelt, stellt der Kunde selbst Sicherheitskopien her, die nicht auf dem zur Verfügung gestellten Speicherplatz gespeichert werden sollten.

4.6. Der Kunde verpflichtet sich, auf dem zur Verfügung gestellten Speicherplatz keine rechtswidrigen, die Gesetze, behördlichen Auflagen oder Rechte Dritter verletzenden Inhalte und keine sittenwidrigen Inhalte abzulegen. Er wird dafür Sorge tragen, dass die von ihm gewählte Internet-Adresse, unter der die Inhalte über das Internet abgefragt werden können, ebenfalls nicht gegen Gesetze, behördliche Auflagen oder Rechte Dritter verletzt oder gegen die guten Sitten verstößt. Der Kunde wird ferner darauf achten, dass von ihm installierte Programme, Skripte o.ä. den Betrieb des Servers oder des Kommunikationsnetzes, die von **creen.web** zur Verfügung gestellt werden, oder die Sicherheit und Integrität anderer auf den von **creen.web** zur Verfügung gestellten Server abgelegten Daten nicht gefährden. Der Kunde stellt **creen.web** von jeglicher von dem Kunden zu vertretenden Inanspruchnahme durch Dritte einschließlich der durch die Inanspruchnahme und damit verbundenen Rechtsverteidigung ausgelösten Kosten frei.

4.7. Im Falle eines unmittelbar drohenden oder eingetretenen Verstoßes gegen die vorstehenden Verpflichtungen sowie bei der Geltendmachung nicht offensichtlich unbegründeter Ansprüche Dritter gegen **creen.web** auf Unterlassen der vollständigen oder teilweisen Darbietung der auf dem Server abgelegten Inhalte über das Internet ist **creen.web** berechtigt, unter Berücksichtigung auch der berechtigten Interessen des Kunden die Anbindung dieser Inhalte an das Internet ganz oder teilweise mit sofortiger Wirkung vorübergehend einzustellen. **creen.web** wird den Kunden über diese Maßnahme unverzüglich informieren.

4.8. Gefährden oder beeinträchtigen vom Kunden installierte Programme, Skripte o.ä. den Betrieb des Servers oder des Kommunikationsnetzes, die von **creen.web** zur Verfügung gestellt werden, oder die Sicherheit und Integrität anderer auf dem von **creen.web** zur Verfügung gestellten Server abgelegter Daten, so kann **creen.web** diese Programme, Skripte etc. deaktivieren oder deinstallieren. Falls die Beseitigung der Gefährdung oder Beeinträchtigung dies erfordert, ist **creen.web** auch berechtigt, die Anbindung der auf dem Server abgelegten Inhalte an das Internet zu unterbrechen. **creen.web** wird den Kunden über diese Maßnahmen unverzüglich informieren.

4.9. Die von dem Kunden auf dem für ihn bestimmten Speicherplatz abgelegten Inhalte können urheber- und datenschutzrechtlich geschützt sein. Der Kunde räumt **creen.web** das Recht ein, die von ihm auf dem Server abgelegten Inhalte bei Abfragen über das Internet zugänglich machen zu dürfen, insbesondere sie hierzu zu vervielfältigen und zu übermitteln sowie sie zum Zwecke der Datensicherung vervielfältigen zu können. Der Kunde prüft in eigener Verantwortung, ob die Nutzung personenbezogener Daten durch ihn datenschutzrechtlichen Anforderungen genügt.

#### **5. Domain**

Wenn Vertragsgegenstand auch die Beschaffung und/oder Benutzung einer oder mehrerer Domains ist, gilt, falls nicht anders vereinbart, folgendes:

5.1. Soweit vereinbart, lässt **creen.web** im Auftrag des Kunden von diesem gewählte Domainnamen bei den dafür zuständigen Vergabestellen im Internet für ihn registrieren. Der Kunde überprüft vor der Beantragung einer Domain, dass diese Domain keine Rechte Dritter verletzt oder gegen geltendes Recht verstößt.

5.2. Der Kunde verpflichtet sich, zur Domainregistrierung die richtigen und vollständigen Daten des Domaininhabers mit Namen (bei juristischen Personen mit Rechtsformzusatz) und Straßenanschrift, des administrativen Ansprechpartners (Admin-c) mit Namen, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse sowie des technischen Ansprechpartners (Tech-c) mit Namen, Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse anzugeben. Mit der Domainregistrierung verpflichtet sich der Kunde als Domaininhaber, die Domaindaten stets korrekt und aktuell zu halten. Der Kunde hat Änderungen dieser Daten unverzüglich **creen.web** mitzuteilen.

5.3. **creen.web** wird bei der Registrierung und/oder Pflege von Domains gegenüber der jeweiligen Domain-Vergabestelle für den Kunden ausschließlich als Vermittler tätig. Auf die Vergabe der gewünschten Domains hat **creen.web** keinen Einfluss. Erst mit der Registrierung der Domain für den Kunden und der Eintragung in der Datenbank der Vergabestelle ist die Domain dem Kunden zugeteilt. Eine Auskunft von **creen.web** darüber, ob eine bestimmte Domain noch frei sei, erfolgt lediglich aufgrund Angaben Dritter und bezieht sich nur auf den Zeitpunkt der Auskunftseinholung durch **creen.web**. **creen.web** übernimmt weder eine Gewähr dafür, dass die für den Kunden beantragten Domains zugeteilt werden, noch dafür, dass die zugeteilten Domains frei von Rechten Dritter sind oder auf Dauer Bestand haben.

5.4. Nach der Registrierung bei der jeweiligen Domain-Vergabestelle ist eine Änderung der beantragten Domain ausgeschlossen. Der Kunde kann sich eine andere Domain aussuchen, sollte die beantragte Domain bis zur Weiterleitung der Beantragung an die Vergabestelle bereits anderweitig vergeben worden sein. Das gleiche gilt, wenn bei einem Providerwechsel der bisherige Provider den Providerwechsel ablehnen sollte. Werden einzelne Domains durch den Kunden oder wegen verbindlicher Entscheidungen in Domainstreitigkeiten gekündigt, hat der Kunde keinen Anspruch auf die Beantragung einer unentgeltlichen Ersatzdomain.

5.5. Die verschiedenen Stellen zur Vergabe von Domains haben jeweils eigene Bedingungen für die Registrierung und Verwaltung von Domains. Für die für den

Kunden zur Registrierung beauftragten Domains gelten deshalb ergänzend die maßgeblichen Registrierungsbedingungen und Richtlinien der Vergabestellen, die mit Registrierung Bestandteil des Vertrages werden, z.B. bei .de Domainnamen die DENIC Registrierungsbedingungen und die DENIC Registrierungsrichtlinien des DENIC e.G. Auf Wunsch des Kunden übermittelt **creen.web** dem Kunden die Bedingungen und Richtlinien. Der Kunde kann diese auch im Internet bei der jeweiligen Vergabestelle direkt abrufen.

5.6. In dem Fall, daß der Kunde aufgrund einer gerichtlichen Entscheidung die Rechte an einer für ihn registrierten Domain verliert oder bei der zuständigen Vergabestelle ein sog. DISPUTE-Eintrag gestellt wurde, wird der Kunde dies **creen.web** unverzüglich mitzuteilen.

5.7. Der Kunde verpflichtet sich, **creen.web** über den eventuellen Verlust einer seiner Domains unverzüglich zu informieren. Nimmt der Kunde Verhandlungen über den Rückerwerb seiner Domain von einem Dritten auf, ist **creen.web** dies unverzüglich mitzuteilen und auf Anfrage über den Stand der Verhandlungen mit dem Dritten zu informieren. **creen.web** obliegt das vorrangige Recht zum Rückerwerb der Domain, sofern dies die Interessen des Kunden nicht unbillig beeinträchtigt.

## 6. Vergütung

6.1. Die Höhe des vom Kunden zu leistenden Entgelts ergibt sich aus der vereinbarten Leistungsbeschreibung.

6.2. Wechsel und Schecks werden nur erfüllungshalber angenommen und gelten erst mit Einlösung als Zahlung. Bankübliche Kosten gehen zu Lasten des Kunden.

## 7. Vertragslaufzeit

7.1. Die Vertragslaufzeit beträgt 12 Monate. Der Vertrag verlängert sich jeweils um weitere 12 Monate, wenn er nicht spätestens 1 Monat vor Ende der Vertragslaufzeit gekündigt wird.

7.2. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

7.3. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

7.4. Nach Beendigung des Vertrages ist **creen.web** nicht mehr verpflichtet, die vertraglichen Leistungen zu erbringen. Er ist berechtigt, sämtliche auf dem Server befindlichen Daten des Kunden, einschließlich der in den Postfächern befindlichen e-Mails, zu löschen. Die rechtzeitige Speicherung und Sicherung der Daten liegt allein in der Verantwortung des Kunden.

7.5. Nach Beendigung des Vertrages ist **creen.web** berechtigt, die gekündigten Domains des Kunden zu löschen. Enthält eine Domainkündigung keinen Hinweis auf einen Providerwechsel, wird die gekündigte Domain zum Ende der Vertragslaufzeit gelöscht.

## 8. Mängelhaftung

8.1. Der Kunde hat **creen.web** Mängel unverzüglich anzuzeigen.

8.2. Erbringt **creen.web** die nach diesem Vertrag geschuldeten Leistungen zur Datenübermittlung mangelhaft, so ist der Kunde berechtigt, Nacherfüllung zu verlangen.

8.3. Ist die Nacherfüllung nicht möglich, weil die Leistung beispielsweise nicht nachgeholt werden kann oder schlägt die Nacherfüllung fehl, so ist der Kunde berechtigt, Schadensersatz oder Ersatz seiner vergeblichen Aufwendungen zu verlangen sowie die Vergütung zu mindern und, wenn dem Kunden unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls und unter Abwägung der beiderseitigen Interessen die Fortsetzung des Vertragsverhältnisses bis zum Ablauf der Kündigungsfrist nicht zugemutet werden kann, das Vertragsverhältnis aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist kündigen.

8.4. Für Mängel, die bereits bei Überlassung des Speicherplatzes an den Kunden vorhanden waren, haftet **creen.web** nur, wenn er diese Mängel zu vertreten hat.

## 9. Haftung

9.1. Die Haftung von **creen.web** ist nach § 44a TKG wie folgt begrenzt: Verstößt **creen.web** bei einem Erbringen von Telekommunikationsdienstleistungen für die Öffentlichkeit fahrlässig gegen das Telekommunikationsgesetz, gegen eine aufgrund dieses Gesetzes erlassene Rechtsverordnung, eine aufgrund dieses Gesetzes in einer Zuteilung auferlegte Verpflichtung oder eine Verfügung der Bundesnetzagentur, so ist die Haftung gegenüber dem Kunden für Vermögensschäden auf 12.500,- EUR beschränkt.

Entsteht die Schadenersatzpflicht durch eine einheitliche Handlung oder ein einheitliches Schaden verursachendes Ereignis gegenüber mehreren

Endnutzern und beruht dies nicht auf Vorsatz, so ist die Schadenersatzpflicht unbeschadet der Begrenzung in Satz 1 in der Summe auf höchstens 10 Millionen Euro begrenzt. Übersteigen die Entschädigungen, die mehreren Geschädigten auf Grund desselben Ereignisses zu leisten sind, die Höchstgrenze, so wird der Schadensersatz in dem Verhältnis gekürzt, in dem die Summe aller Schadensersatzansprüche zur Höchstgrenze steht. Die Haftungsbegrenzung nach den Sätzen 1 bis 3 gilt nicht für Ansprüche auf Ersatz des Schadens, der durch den Verzug der Zahlung von Schadensersatz entsteht. Die Haftungsbegrenzung der Höhe nach entfällt, wenn der Schaden vorsätzlich verursacht wurde.

9.2. Außerhalb des Anwendungsbereichs von 9.1 richtet sich die Haftung nach den folgenden Bestimmungen. **creen.web** haftet ungeachtet etwaiger Beschränkungen oder Ausschlüsse in anderen Klauseln

- für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung durch **creen.web** oder seine gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen,

- für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch **creen.web** oder seine gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen,

- für Schäden, die auf leichter Fahrlässigkeit von **creen.web** oder seinen gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen beruhen, nur bei Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalpflicht), deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf. In diesem Fall ist die Haftung des Kunden je Schadensfall beschränkt auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden.

9.3. Die Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

## 10. Datenschutz

Daten des Kunden werden von **creen.web** unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Vorschriften gespeichert und verarbeitet, soweit dies zur ordnungsgemäßen Abwicklung der vertraglichen Beziehungen erforderlich ist.

## 11. Abtretung, Zurückbehaltungsrecht und Aufrechnung

11.1. Die Abtretung von Forderungen ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der anderen Vertragspartei zulässig. Die Zustimmung darf nicht unbillig verweigert werden. Die Regelung des § 354a HGB bleibt hiervon unberührt.

11.2. Ein Zurückbehaltungsrecht an seinen Leistungen kann der Kunde nur geltend machen, soweit dieses auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

11.3. Der Kunde kann nur mit eigenen Forderungen aufrechnen, die unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

## 12. Schriftform

Alle Änderungen, Ergänzungen und Kündigungen vertraglicher Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

## 13. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen der Parteivereinbarungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich für diesen Fall, die ungültige Bestimmung durch eine wirksame Bestimmung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der ungültigen Bestimmung möglichst nahe kommt. Entsprechendes gilt für etwaige Lücken der Vereinbarungen.

## 14. Anwendbares Recht

Auf die Vertragsbeziehungen mit Kunden von **creen.web** ist ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland anwendbar. Die Anwendbarkeit des Übereinkommens der Vereinten Nationen vom 11. April 1980 über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) ist jedoch ausgeschlossen.

## 15. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für Kaufleute gilt:

15.1. Erfüllungsort für alle Verbindlichkeiten aus der Geschäftsverbindung oder aus dem Einzelvertrag ist der Unternehmenssitz von **creen.web**.

15.2. Ausschließlich örtlich zuständig für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist das Gericht, in dessen Bezirk der Unternehmenssitz von **creen.web** liegt.

Stand: 01.01.2016